

## Demobewilligung: Linke Politiker kritisieren die linke Regierung

*Für die SP sind die Regierungsvorschläge zum neuen Demoregime «absolut unverständlich».*  
Donnerstag 30. Januar 2020 23:09, von Andres Marti



Eine Demo, um sich mit den Kurden von Nordsyrien zu solidarisieren (Archivbild).  
(Bild: Jürg Spori)

Der rot-grüne Gemeinderat musste gestern von der Stadtberner SP im Stadtrat heftige Kritik einstecken: Als «absolut unverständlich» und «befremdlich» bezeichnete die Sozialdemokratin Bernadette Häfliger die Vorschläge des Gemeinderats zur Teilrevision des städtischen Kundgebungsreglements. Häfliger kritisierte vor allem das Ansinnen des Gemeinderates, Kundgebungen auf dem Bundesplatz stärker zu regulieren. Eva Gammenthaler (AL) nannte die Verschärfungen gar «einen Skandal». Der Vorschlag des Gemeinderates sei schlimmer als das Demoregime in Davos während des WEF.

Der Gemeinderat will auf dem Bundesplatz künftig nur Kundgebungen bewilligen, denen aufgrund ihrer Teilnehmerzahl eine nationale Bedeutung zukommt. Auch dass er nicht von der Möglichkeit der Kostenüberwälzung bei Ausschreitungen absehen will, wurde von den Linken stark kritisiert. Bei 15 Personen – so, wie es der Gemeinderat vorsieht – könne man nicht ernsthaft von einer Demo sprechen, sagte GB-Stadträtin Lea Bill.

Bei den Bürgerlichen sorgte die Kritik aus den eigenen Reihen für Belustigung: Es sei eigenartig, so Bernhard Eicher (FDP), dass er im Stadtrat den Vorschlag des rot-grünen Gemeinderats gegen die Vorschläge des rot-grünen Parlaments verteidigen müsse. Die Mitteparteien waren in der Mehrheit für die Pläne des Gemeinderats, die SVP lehnte sie hingegen als «zu liberal» ab, so Hans Ulrich Gränicher.

Die erste Lesung endete am Donnerstagabend im Stadtrat ohne Entscheidungen, diese mussten verschoben werden. Die Zeit reichte auch nicht mehr, um über die geforderte Abschaffung der Bewilligungspflicht bei Kundgebungen zu diskutieren. Stadträtinnen und Stadträte von links aussen bis SP hatten nur noch eine Meldepflicht gefordert, so wie diese schon jetzt bei Spontankundgebungen angewandt wird.

<https://www.derbund.ch/bern/demos-muessen-weiterhin-bewilligt-werden/story/24781225?fbclid=IwAR049u7zKD9zxdKexgKcagOZYff2uZHmjsqimbADdMgG2MryNLgHFpajNjw>